

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Jürgen Fried findet am Dienstag, 17. Januar, 14 bis 16 Uhr, im Rathaus statt.

Bürgerinnen und Bürger haben dann die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister direkt ihre Sorgen, Probleme und Anregungen vorzutragen.

Zur besseren Vorbereitung und Vermeidung von Wartezeiten muss ein Termin vereinbart werden: Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 108, Tel. (06821) 202-301.

Kombibad Die Lakai

Das Kombibad (Hallenbad und Sauna) ist an folgenden Tagen geschlossen:

24.12. Heiligabend
25.12. 1. Weihnachtstag
31.12. Silvester
01.01. Neujahr

Geöffnet haben wir am 2. Weihnachtstag von 9 bis 18 Uhr, sowie vom 27. bis 30. Dezember zu den gewohnten Öffnungszeiten. Wir wünschen allen Gästen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Kulturgesellschaft

Die Neunkircher Kulturgesellschaft ist künftig der städtischen Telefonanlage angeschlossen. Bitte wenden Sie sich ab sofort an die Zentrale des Rathauses der Kreisstadt Neunkirchen unter Tel. (06821) 202-0. Die Mitarbeiter der Zentrale verbinden Sie dann mit dem gewünschten Gesprächspartner bei der Neunkircher Kulturgesellschaft. Die Durchwahlen der einzelnen Mitarbeiter können Sie den Programmlisten oder der Internetseite der Kulturgesellschaft www.nk-kultur.de entnehmen.

Terminübersicht

Der Veranstaltungskalender 2017 für Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies ist fertig. Dieser kann bei Ortsvorsteher Rolf Altpeter während dessen Sprechstunde abgeholt oder angefordert werden. E-Mail: [RALtpeter\(at\)web.de](mailto:RALtpeter(at)web.de)

Stadtteilzeitung

Das ehrenamtliche Redaktionsteam hat die Dezemberausgabe der Stadtteilzeitung „Gugg emol do... Neinkeije“ fertig gestellt. Seit Anfang Dezember wird sie an alle Haushalte der Unterstadt und der Stadtmitte kostenlos verteilt. Wer keine Ausgabe im Briefkasten vorfindet, kann sich sein Exemplar im Stadtteilbüro, Kleiststraße 30b oder im Rathaus am Oberen Markt abholen.



Die Stadtbibliothek - Das „Zugpferd“ im Kulturzentrum

Foto: Stadt Neunkirchen

Ein Jahr KULT.

Kulturzentrum Neunkirchen wird sehr gut angenommen

Fast genau ein Jahr ist es her, dass das neue „KULT. Kulturzentrum Neunkirchen“ eröffnet worden ist. Eine Investition, die sich eindeutig gelohnt hat.

Neben dem erfolgreichen Kulturzentrum um die Gebläsehalle und die Reithalle wollte die Stadt mit dem KULT ein weiteres Zentrum schaffen, bei dem das Thema Bildung mit der Stadtbibliothek, der VHS und der Städtischen Galerie und dem Hüttenstadt-Museum, einen wichtigen Stellenwert einnimmt.

„Dieser Schritt ist im ersten Jahr mehr als gelungen“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried, „hier gilt es aber nun mit allen Verantwortlichen weiterzuarbeiten, um mit unserem KULT die Lebensqualität in diesem Quartier eindeutig verbessern zu können. Dies ist eine Herausforderung und zugleich eine Chance“.

Die Zahlen sprechen für sich. Seit der Eröffnung konnten Galerie und Museum über 4.800 Besucher verzeichnen. Die Stadtbibliothek hat stark hinzugewonnen. Jeweils

gut ein Viertel mehr Besuche und Entleihungen (36.500 Besuche, 95.000 Entleihungen). Dazu kommen 665 Neuanmeldungen, über die Hälfte davon sind Kinder und Jugendliche. Dank der verbesserten Aufenthaltsqualität und der geänderten Öffnungszeiten kommen die Kunden nicht nur öfter in die Stadtbibliothek, sie bleiben auch länger.

KULT.

Kulturzentrum Neunkirchen

Die Ausstellung im Hüttenstadt-Museum war nur ein erster Aufschlag und ein erfolgreicher obendrein. Im Jahr 2017 werden die Verantwortlichen das Konzept für die dauerhafte Ausrichtung des Museums entwickeln und vor allem die Kosten ermitteln. Ab 2018 soll dieses Ausstellungs-konzept dann umgesetzt werden. Für dieses endgültige Konzept gibt es bereits konkrete Vorschläge

und Alternativen.

Als Zwischenlösung und zur Überbrückung wird es 2017 unterschiedliche Präsentationen und Ausstellungen zur Entwicklung der Stadt geben.

Der erfolgreiche Schwerpunkt der Galerie liegt auch künftig bei der zeitgenössischen Kunst. Eine Öffnung hin zu Themen wie Mode, Design und andere Kunstformen, sollte ein Thema sein. Die Betriebskosten für KULT inklusive dem ehemaligen Alten Amtsgericht belaufen sich 2016 auf rund 50.000 €.

Für rund 1,3 Millionen Euro wurden von Juli 2014 bis Oktober 2015 das ehemalige Bürgerhaus 1 und 2 um- und die Stadtbibliothek neu gebaut.

Gefördert wurde die Maßnahme zu 49 Prozent mit Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ EFRE. „Investitionen in ihre Zukunft“.

Weitere Informationen unter www.neunkirchen.de

Sinnlose Zerstörungen

Wiederholt wurde die Weihnachtsbeleuchtung am Stummplatz durch Unbekannte vorsätzlich beschädigt. Es wurden „Birnen“ zerschlagen und Kabel zerschnitten, und dies nicht nur im unteren Bereich des Baumes. Der oder die Täter erkletterten sogar den Baum, um ihre sinnlosen Taten auszuführen.

Dieser Vandalismus kostet nicht nur Geld, sondern verdirbt Vielen auch die weihnachtliche Vorfreude. Den Tätern drohen jedenfalls, wenn sie überführt werden, empfindliche Strafen. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Neunkirchen, Falkenstr. 11, Tel. (06821) 203-0 entgegen. Für Hinweise, die zur Verurteilung der Täter führen, wird eine Belohnung von 500 € ausgelobt. „Dies ist leider ein trauriger Beleg dafür, warum eine Videobeobachtung auch im öffentlichen Raum sinnvoll sein kann“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried.

Brunnenstraße/ Talstraße

Aufgrund eines Defektes am alten Steuergerät der Ampelanlage Brunnenstraße/Talstraße wurde kurzfristig ein neues Steuergerät bestellt und innerhalb von drei Tagen von der Firma Siemens installiert. Seit dieser Zeit läuft die Ampelanlage lediglich im Notbetrieb, wobei jede Fahrtrichtung ein gleich lange andauerndes Fahrsignal erhält. Dies führt vor allem in der Rushhour (stadteinwärts morgens von 7 bis 8 Uhr und stadtauswärts abends von 16 bis 17 Uhr) zu größeren Rückstaus auf der Hauptachse Marktstraße - Hohlstraße.

Es ist davon auszugehen, dass ein verkehrsabhängiges Programm erst nach Weihnachten installiert werden kann. Dem ortskundigen Verkehrsteilnehmer wird daher dringend empfohlen, in den Spitzenstunden diesen Kreuzungsbereich zu meiden und großräumig zu umfahren.

Abfuhrkalender

Der Abfuhrkalender für das neue Jahr ist der aktuellen Ausgabe des Wochenspiegels beigelegt. Da die Abfuhrtermine für 2017 ihren bisherigen Rhythmus beibehalten, ist der Jahreswechsel völlig unproblematisch.

Sollten sich dennoch Fragen ergeben, wird der Neunkircher Abfuhrkalender 2017 umfassend Auskunft geben können. Sämtliche Daten zur Entleerung der Rest- und Biomülltonne, zur Abfuhr der Wertstoffsäcke sowie erstmalig auch zur Abfuhr der Blauen Tonne sind darin enthalten.

Darüber hinaus sind auch noch zahlreiche weitere Informationen zu den Bereichen Wertstoffsäcke, Grünschnitt, Biotonne, Bauschutt sowie zur Direktanlieferung von Rest- und Sperrmüll und zum Wertstoffzentrum enthalten. Der neue Abfuhrkalender wird auch digital auf www.neunkirchen.de bereitgestellt.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Eheleute Lorenza und Antonino Bucceri
Thomas-Mann-Straße 4,
66538 Neunkirchen,
70. Hochzeitstag am 15. Dez.

Eheleute Christa und Helmuth Düppe
Ruhstockstraße 29,
66538 Neunkirchen,
60. Hochzeitstag am 15. Dez.

Eheleute Elke und Hans Otto Jung
Meßstraße 31,
66539 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 16. Dez.

Frau Brunhilde Blyemehl
Bodelschwinghstraße 10,
66540 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 18. Dez.

Herrn Richard Losing
Erlenbrunnweg 13,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 18. Dez.

Herrn Juri Pfoo
Hermannstraße 10,
66538 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 20. Dez

Ein Einblick in die Arbeitswelt

Bürgermeister Aumann überreicht „Zukunftsdiplome“

Der Arbeitskreis „Arbeiten + Wirtschaft“ hat sein Projekt Zukunftsdiplom mittlerweile zum sechsten Mal erfolgreich durchgeführt. Rund 70 Absolventen hatten dabei die

Gelegenheit, lokale Unternehmen kennen zu lernen und einen Eindruck bekommen, welche Optionen das Berufsleben bietet und wie Wirtschaft funktioniert. Die

Teilnehmenden konnten folgende Unternehmen besuchen: Sparkasse, KEW, Marienhausklinik St. Josef, Kern GmbH, Firma Peter Baranec, Reha GmbH, Hotel Holi-

day Inn Express sowie das Abfallheizkraftwerk Neunkirchen. Zum Abschluss überreichte Bürgermeister Jörg Aumann die Diplome und lud zu einem Kinobesuch ein.



Bürgermeister Aumann und der Arbeitskreis „Arbeiten + Wirtschaft“ mit den Absolventen

Foto: Stadt Neunkirchen

Standesamt

In der Zeit vom 1. bis 7. Dezember wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

29.11. Kate Fiona-Marie Thielges, Furrpach; 01.12. David Alexander Ritter, Schiffweiler; 02.12. Marlen Brachetti, Wiebelskirchen; Dalia De Marco, Wiebelskirchen; 04.12. Sabri Vural, Neunkirchen

Eheschließungen

02.12. Nadine Frank und Dominic Röttsch, Furrpach; 06.12. Nicole Petrol und Michael Hengen, Neunkirchen; Christina Albano geb. Farruggio und Karsten Fuß, Neunkirchen

Sterbefälle

24.11. Liese Hetzel geb. Becker, Furrpach, 91 J; 03.12. Dieter Julius Steiß, Neunkirchen, 75 J; Eleonore Schweig geb. Jung, Neunkirchen, 63 J; 05.12. Dieter Karl Ackermann, Neunkirchen, 88 J

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: [stadtnachrichten\(at\)neunkirchen.de](mailto:stadtnachrichten(at)neunkirchen.de)

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Treffen der Wanderpaten Sicherheitskonzept vorgestellt



Die Wanderpaten kümmern sich um den Erhalt der Wanderwege.

Foto: Stadt Neunkirchen

Die Kreisstadt Neunkirchen verfügt über ein ausgezeichnetes Wanderwegenetz. Zu verdanken ist dies den ehrenamtlichen Wanderpaten, die sich um die Beschilderung und den Zustand der 13 Wanderwege rund um Neunkirchen und seine Ortsteile kümmern. Oberbürgermeister Jürgen Fried und Hauptamtsleiter Fred Leibenguth bedankten sich bei den rund 30 Paten: „Ohne Ihren Einsatz wäre unser Wegenetz sicherlich nicht in einem so guten Zustand. Immer wieder bekommen wir Lob für unsere Wanderwege, dieses Lob möchten wir natürlich gerne an diejenigen weitergeben, die das ermöglichen.“ Die Kreisstadt Neunkirchen lud als Dankeschön ihre Wanderpaten zu einem Essen im Robinsondorf ein. Zuvor wurde den Paten das Sicherheitskonzept für die Wanderwege vorgestellt. Alle Wanderwege werden nun zweimal im Jahr auf Sicherheit bei „waldatypischen“ Gefahren überprüft.

Veranstaltungen 15. - 21. Dezember

Ausstellungen

- bis Mi, 21. Dezember**
Gemeinschaftsausstellung Künstlerkreis Neunkirchen
Galerie Künstlerkreis, Oberer Markt 1
- bis Fr, 30. Dezember**
„Pastell, Kreide und Acryl“ von Ise Keßler
Rathaus Galerie, Oberer Markt 16
Kreisstadt Neunkirchen
- bis Fr, 6. Januar**
Ausstellung von Jörg Munz
ehem. Herz Jesu Kirche/ jetzt ARTHOUSE-Saar
Jürgen Trösch
- bis So, 8. Januar**
„abkommen“ von Andrea Neumann
Städtische Galerie im KULT
- bis So, 8. Januar 2017**
„Neunkirchen 0.1 - Perspektiven zum Ende der Eisenzeit“
Hüttenstadt-Museum im KULT
Städtische Galerie Neunkirchen

Kath. Kirche St. Marien
RASKOV MUSIK MANAGEMENT

So, 18. Dezember, 17 Uhr
Weihnachtskonzert in Münchwies
Kath. Kirche Münchwies
Chor Da Capo

Sport

- Do, 15. Dezember, 14.30 Uhr**
Seniorenwanderung zur Waldeslust
Treffpunkt: Parkplatz Zoostraße
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen
- Sa, 17. Dezember, 17 Uhr**
Hockey Oberliga Damen: HTC Neunkirchen – Kreuznacher HC
Sporthalle Wellesweiler
HTC Neunkirchen
- Sa, 17. und So, 18. Dezember**
Offene Stadtmeisterschaften im Tischfußball
Hirschberghalle Furpach
Neunkircher Sportverband
- Sa, 17. und So, 18. Dezember**
16. Hallenfußball Procon-Cup
Ohlenbach Sporthalle Wiebelsk.
SVGG Hangard

Sonstige

- Fr, 16. Dezember, 6.30 Uhr**
„Morgengebet im Advent“ mit Frühstück
Momentum, Bliespromenade 1
Dekanat Neunkirchen
- Sa, 17. Dezember, bis 24 Uhr**
Late Night Shopping
Innenstadt
Neunkircher Händler
- Sa, 17. Dezember, 20 - 23 Uhr**
Aktion „Begegnungen mit dem Christkind“ zum Midnight-Shopping im Saarparkcenter
Bliespromenade 1
Momentum, Kath. Kirche Neunk.

Änderungen vorbehalten

Führungen/Vorträge

- Sa, 17. Dezember, 15 - 18 Uhr**
Heinitzer Heimatstube
Waldschule, Grubenstraße 139
AG Heinitzer Vereine

Märkte

- Fr, 16. bis So, 18. Dezember**
Neunkircher Weihnachtsmarkt
Christuskirche, Unterer Markt
Verkehrsverein Neunkirchen

Musik/Theater

- Sa, 17. Dezember, 19.30 Uhr**
12. Adventsmusiken: Jazz + Christmas Carols
Kath. Kirche St. Marien
Kath. Kirchengemeinde St. Marien
- So, 18. Dez., 16 - 17.30 Uhr**
„Russische Weihnacht“ Trad. Weihnachtskonzert der Zarewitsch Don Kosaken

7 auf einen Streich

Ehrenamtler für Bach- und Parkschule

Mit Grimms Märchen haben die sieben Ehrenamtsgruppierungen, die sich für den kommenden Weihnachtsmarkt an der Christuskirche zusammengetan haben, zwar wenig zu tun, allerdings ist der Name der Erzählung Programm. Unter der Federführung der Bürgerinitiative Stadtmitte e.V. betreiben der Horizont e.V., die internationalen Kochfrauen, der Bürgerstammisch Unterstadt, der Städtepartnerschaftsverein, die Bunten Seelen und die Flüchtlingshilfe Neunkirchen eine gemeinsame Verkaufshütte. „Für kleine Gruppierungen und Vereine ist es fast nicht möglich, ein solches Wochenende alleine zu stemmen. Wir kooperieren, weil wir froh sind, dass es endlich wieder einen Weihnachtsmarkt mit Herz gibt und weil wir ein gemeinsames Ziel haben. Denn

der Erlös soll an die beiden Grundschulen der Innenstadt fließen“, stellt Ulrike Heckmann von der Bürgerinitiative fest. Im letzten Jahr konnte der Gemeinschaftsstand über 1.000 € erwirtschaften. Damit in diesem Jahr wieder eine größere Summe zusammen kommt, freuen sich die motivierten Standbetreiber über jeden, der an dem Stand seinen Glühwein, Kinderpunsch oder Tee genießt und Zimtwafln kauft. „Die beiden Grundschulen im Viertel leisten im Bereich der Bildung und Integration unserer Kleinsten enorme Arbeit. Ich bin sehr froh, dass es in Neunkirchen Menschen gibt, die dies erkennen und etwas für unsere gemeinsame Zukunft tun, sagt Stadtteilmanager Wolfgang Hrasky. Infos, Tel. (06821) 919232



Die Schmücker und der Geschmückte

Foto: Stadt Neunkirchen

O Tannenbaum...

Traditionell und liebevoll schmückten die „Großen“ des städtischen Kindergartens „Heinitzer Waldwichtel“ den Weihnachtsbaum der Sparkasse Neunkirchen am Oberen Markt. Mit viel Liebe bastelten die Waldwichtel Lebkuchenanhänger, Lollis, Bonbons, Sterne und Päckchen, um den Tannenbaum zu verschönern und

der Kundschaft eine kleine Freude in der Vorweihnachtszeit zu bereiten. Nach getaner Arbeit erhielten die Wichtel vom Geschäftsstellenleiter Mudi Sisamci und Nadja Werth zu Belohnung einen Weckmann, Limo und einen Schoko-Nikolaus. Die Kinder bedankten sich spontan mit zwei Weihnachtsliedern.

NVG-Kundeninformation

An Heiligabend und Silvester 2016 verkehren die letzten Fahrten zu folgenden Zeiten:

Linie	von	um	nach/von	um	nach
301	Wahlschied	14:25	Heusweiler Markt	15:06	Wahlschied
301	NK Stummndenmal	15:00	Illingen Bhf.	14:26	NK Stummndenmal
301	NK Stummndenmal	14:30	Merchweiler Auf Pfuhlst	14:58	NK Stummndenmal
302	NK Stummndenmal	14:30	Hanauer Mühle	14:02	NK Stummndenmal
302	NK Stummndenmal	14:00	Ottweiler Burg	14:32	NK Stummndenmal
302	NK Stummndenmal	15:08	Storchenplatz	14:14	NK Stummndenmal
303	NK Stummndenmal	15:00	Oberbexbach Markt	14:30	NK Stummndenmal
304	NK Stummndenmal	15:23	Ww. Indu. Ring	14:49	NK Stummndenmal
304	NK Stummndenmal	14:53	Ww. Hirschbergsiedlung	14:20	NK Stummndenmal
304	NK Stummndenmal	15:15	Breitenbach	14:49	NK Stummndenmal
305	NK Stummndenmal	15:00	Furpach	14:46	NK Stummndenmal
307	Schiffweiler Rathaus	14:45	Landsweiler Bahnhof	14:59	Schiffweiler Rathaus
308	Illingen Bhf.	14:38	Merchweiler Auf Pfuhlst	15:02	Illingen Bhf.
309	NK Stummndenmal	14:30	Elversberg/Friedrichsthal	14:55	NK Stummndenmal
311	NK Storchenplatz	13:53	NK Stummndenmal	14:23	NK Milchhof
312	NK Biedersberg	13:49	NK Stummndenmal	14:37	NK Biedersberg
312	NK Stummndenmal	13:58	Storchenplatz ü. Zoo	14:24	NK Stummndenmal
314	Illingen Bhf.	14:35	Eppelborn	15:00	Illingen Bhf.
315	NK Stummndenmal	13:00	HOM Uni Parkhaus	13:56	NK Stummndenmal
315			NK Stummndenmal	14:00	NK Lakai
316	Wibilohaus	14:40	Labenacker	14:47	Wibilohaus
316	Wibilohaus	14:26	Steinbacher Berg	14:30	Wibilohaus
316	Wibilohaus	13:56	Bexbacher Straße	14:01	Wibilohaus
317	Schiffweiler Rathaus	13:44	Heiligen. Sachsenkreuz (Alt)	14:00	Schiffweiler Rathaus
317	Schiffweiler Rathaus	14:14	Schiffw. Krämerberg(Alt)	12:34	Schiffweiler Rathaus
321	Heusweiler	12:30	Uchtelfangen	12:03	Heusweiler
344	Otw. Friedhof	12:45	Ottweiler Turnerdenkmal	12:45	Otw.Friedhof
344	Otw. Kurt-Schum.-Weg	12:31	Ottweiler Turnerdenkmal	13:25	Otw.Kurt-Schum.-Weg
344	Otw. Betzenhübel	12:58	Ottweiler Turnerdenkmal	12:53	Otw.Betzenhübel
350	Ottweiler Bhf.	13:38	Illingen Bhf.	13:48	Ottweiler Bhf.
355	Ottweiler Bhf.	14:16	St. Wendel ZOB	13:24	Ottweiler Bhf.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, sowie am Neujahrstag gilt der Sonntagsfahrplan. An Heiligabend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr verkehrt unser Nachttaxi nicht. Wir wünschen unseren Fahrgästen ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr 2017

Neunkircher Kulturgesellschaft

Konzert

German Brass - Weihnachtsprogramm
Fr, 16. Dezember, 20 Uhr, Neue Gebläsehalle

German Brass steht seit Jahren als Synonym für Brass-Kunst auf höchstem Niveau. Dem Ensemble gelingt das Kunststück, aus zehn Individualisten und renommierten Solobläsern deutscher Spitzenorchester einen unverwechselbaren, einmaligen Gesamtklang hervorzuzubereiten. Aktuell wurden German Brass im Oktober mit dem Echo Klassik 2016 als bestes Ensemble/Orchester ausgezeichnet. Erstmals sind sie nun mit festlich-weihnachtlichem Programm in Neunkirchen zu Gast. Ein adventliches Konzerterlebnis der Extraklasse!
VK 28 € (PK1) bzw. 24,70 € (PK2)/AK 30 € (PK1) bzw. 27 € (PK2)

Singer/Songwriter

Bernd Begemann - Solo
Fr, 16. Dezember, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle



Bernd Begemann, Mit-Erfinder der Hamburger Schule, stilbewusstester Musik-Connaissanceur der Hansestadt und unerreichter Bühnen-Entertainer, ist zurück. Sein neues Album „Eine kurze Liste mit Forderungen“ zelebriert Pop als Ereignis: Große Songs, mit einem großen Ensemble im großen Saal des Bremer Studio Nord direkt auf klassisches Tonband aufgenommen.
VK 11,50 €/AK 13 €

Comedy/Kabarett

Roberto Capitoni
Ein Italiener kommt selten allein!
Sa, 17. Dezember, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Roberto Capitoni - das ist lebendige Stand-Up-Comedy in 4D: Sehen, Hören, Fühlen, Lachen! In seinem neuen Programm dreht sich alles um das Thema Amore. Liebe ist ein facettenreiches Phänomen. Besonders, wenn man sie aus den diversen Blickwinkeln eines Halbsizilianers mit deutsch-schwäbischen Wurzeln betrachtet. Bei allen Betrachtungen stets im Schlepptau: La Famiglia!
VK 17 €/AK 18 €

